

Diese Woche hat das Institute for Economics & Peace (IEP) den globalen Friedensindex 2020 (Global Peace Index) veröffentlicht. Und Platz 1 für das friedlichste Land der Welt geht einmal mehr an Island - und zwar zum 13. Mal in Folge.



Hallgrímskirkja in Reykjavík. Island führt den Global Peace Index zum 13. Mal in Folge an.
(Foto: Ferdinand Stöhr)

Auf den Plätzen folgen Neuseeland, Österreich, Portugal und Dänemark, während sich am Ende der Liste Afghanistan, Syrien, Irak und Südsudan finden.

Zwar hat Island infolge steigender Militärausgaben und einer leicht angestiegenen Mordrate etwas an Boden verloren. Dennoch bleibt das Resultat des Landes auch bei diesen Indikatoren im globalen Vergleich Spitze.

Und Europa als Kontinent? Ist und bleibt laut dem Global Peace Index ebenfalls die friedlichste Weltregion. 13 der 20 friedlichsten Länder weltweit sind Teil Europas. Lediglich

zwei europäische Länder finden sich nicht in der oberen Index-Hälfte.

Klingt nach einem Ergebnis, für dessen Erhalt es sich aus europäischer Sicht „zu kämpfen“ lohnt. Denn insgesamt, so der Index, sei die Welt seit 2008 alles andere als sicherer geworden.

Die Schweiz befindet sich überigens auf Platz 10, vier Plätze vor Finnland, Schweden und Deutschland.

Den vollständigen Report finden Sie hier: [Globaler Friedensindex 2020 \(Global Peace Index\)](#).

Gsh